

# **Charta von ESDAC (13/04/2015)**

## **Welche die Mitglieder miteinander verbindet**

Diese Charta versteht sich als Rahmen, in dem die Bedingungen für jede Region je nach Kontext zu vereinbaren sind.

### **1. Einleitung**

ESDAC ist ein Geschenk geistlicher Gemeinschaft, das in den 80ziger Jahren in Nordamerika von einem SECP-Team (Ignatian Spiritual Exercises for the Corporate Person) entwickelt wurde. Dieses Team hat es geschafft, auf kreative Weise den Bedürfnissen seiner Zeit zu entsprechen. Es hat Wege gefunden, die Praxis der Geistlichen Übungen von Ignatius von Loyola auf Gruppen anzuwenden. Jede Gruppe –ganz wie eine Person- ist vom Heiligen Geist inspiriert und berufen, Entscheidungen zu treffen.

### **2. Der Geist von ESDAC**

Das Geschenk der Gemeinschaft hat seinen Ursprung in der Dreifaltigkeit, deren Geist in unserer Welt am Werk ist. Wir wollen dieses Geschenk annehmen und weiterführen, in dem wir helfen, eine Unterscheidung der Geister zu praktizieren, die ihre Inspiration einerseits in den Geistlichen Übungen des Heiligen Ignatius von Loyola findet, sich andererseits aber auch aus den Humanwissenschaften speist. Diesen Zugang bieten wir Gruppen, Teams, Gemeinschaften, (Ehe-)Partnern, Verbänden an... Wir versuchen, uns an jede spezifische Situation anzupassen.

Wir sind „Begleiter ohne Grenzen“ ohne eigene inhaltliche Festlegungen und Vorurteile; wir wollen lebendige Erfahrung ermöglichen, und wir helfen der Gruppe, das Wirken des Heiligen Geistes in ihrer Mitte zu erkennen. Wo es uns angebracht erscheint, schlagen wir ESDAC als Arbeitsmöglichkeit für Gruppen vor. Wir entscheiden nach gemeinsamer Überlegung, welche Aufträge wir annehmen. Wir sind ein Netzwerk von Pilgern, ohne Büros oder Seminarräume, mit flexiblen Strukturen.

Wir sind fast immer zu zweit, um eine Gruppe zu begleiten. Zu zweit und so verschieden wie möglich. Diese Unterschiede (Herkunftsland, Erfahrung, Lebensform, Temperament, Talente, Geschlecht) ermöglichen es uns, glaubwürdige Zeugen einer möglichen Gemeinschaft zu sein.

Wir ermöglichen den Gruppen gemeinsame Entscheidungsfindung und Umsetzungsplanung durch persönliches Gebet und geistlichen Austausch.

### **3. Die Organisation im Dienste der geistlichen Gemeinschaft**

Um die Gemeinschaft und die Unterscheidung der Geister, die wir anderen anbieten, auch selbst zu leben, legen wir großen Wert auf Begegnungen zwischen den Mitgliedern. Dafür nutzen wir auch die sozialen Medien.

(a) Auf internationaler Ebene

- Die Internationale Vollversammlung: Alle drei Jahre treffen sich die Mitglieder ungefähr eine Woche lang zu einer internationalen Vollversammlung, die nach dem Modus von ESDAC-Exerzitien gestaltet wird.  
Wir halten gemeinsam einen geistlichen Rückblick auf unsere Erfahrungen in den Begleitungen; wir hören auf das, was Christus uns sagen möchte und versuchen, ihm auf schöpferische und solidarische Weise zu antworten.
- Das internationale Leitungsteam wird für 3 Jahre von der Vollversammlung gewählt. Es hat die Aufgabe, regionale und internationale Beziehungen zu fördern und die internationale Entwicklung von ESDAC voran zu bringen.  
Unter anderem koordiniert es die Ausbildungen und organisiert die internationale Vollversammlung. Das internationale Leitungsteam versammelt sich ungefähr zweimal im Jahre. Ein Mitglied kann zweimal für eine Amtszeit gewählt werden. Wenn das internationale Leitungsteam es gut und notwendig findet, wählt es aus seiner Mitte einen Koordinator – sei es für eine spezifische Situation und Aufgabe oder für die ganze Amtszeit.

**(b) Auf regionaler Ebene .**

Die regionalen Teams fördern in ihren Regionen je nach lokalem Kontext und in Verbindung mit dem Internationalen Leitungsteam die Entwicklung von ESDAC. Sie bemühen sich, in ihrer Region Austausch und Ausbildungen zu organisieren, werben Begleitungsaufträge ein und suchen, neue Mitglieder und Mitarbeiter für ESDAC zu gewinnen.

Sie stellen die Teams zusammen, koordinieren den Einsatz und sorgen dafür dass Praktikanten in die Teams integriert werden. Wenn immer möglich sorgen sie für eine internationale Besetzung der Teams.

Sie **bewerten** die Ausbildungen, die Begleitungen und die Praktikanten.

Während einer Begegnung mit dem internationalen Leitungsteam wird jährlich über die regionalen Aktivitäten berichtet.

- Die Mitglieder, die noch nicht in ein Team eingebunden sind, werden vom regionalen und internationalen Leitungsteam, unterstützt und angehalten, Wege zu finden, um ESDAC in ihrer eigenen Umgebung weiter zu entwickeln.

#### **4. Die Mitglieder**

Um Mitglied von ESDAC zu werden, sollte man an der ESDAC-Ausbildung und einigen Praktika teilgenommen haben, die vorliegende Charta akzeptieren und von einem regionalen Team oder dem internationalen Leitungsteam anerkannt und gesendet sein.

Die Ausbildung dauert ungefähr acht Tage, sie lässt die Teilnehmer die Methode miterleben und führt zugleich in die theoretischen Hintergründe und Zusammenhänge ein. Dabei wird der internationalen Dimension z.b. durch die Zusammenstellung des Ausbildungsteams möglichst weitgehend Rechnung getragen.

Um zu einer Ausbildung eingeladen zu werden, sollte man, wenn möglich:

- mindestens an einer ESDAC-Veranstaltung teilgenommen haben
- die Geistlichen Übungen vom H. Ignatius mit persönlicher Begleitung mindestens acht Tage lang gemacht haben
- Erfahrung als Gruppenleiter zu haben.

Die Ausbildung wird ergänzt durch ein Praktikum. Der Praktikant wird eingeladen, an einer Gruppenbegleitung in Gegenwart von einer oder mehreren erfahrenen Personen teilzunehmen. Nach jeder Veranstaltung wird gemeinsam ausgewertet.

Wenn nötig kann das regionale oder das internationale Team ein Mitglied zu einem Gespräch laden, mit ihm seine Praxis evaluieren und eventuell auch seiner Mitgliedschaft in ESDAC ein Ende zu setzen.

## **5. Finanzen**

Einerseits: „*Jeder Arbeiter hat Recht auf seinen Lohn*“, und andererseits, sagt der Herr:

„*Gebt umsonst, wie ihr umsonst empfangen habt*“.

Keine Begleitung durch ESDAC darf aus finanziellen Gründen scheitern. Jede Gruppe, die Begleitung empfängt, soll sich frei fühlen, das zu geben, was sie kann. Vorausgesetzt wird jedoch, dass die begleitete Gruppe mindestens für Unterkunft, Verpflegung und Reisekosten der Begleiter aufkommt.

Wir nehmen dankbar an, was uns an finanzieller Entschädigung geboten wird, wissend dass keine Entlohnung möglich ist, wie sie am Markt für vergleichbare Dienste üblich ist. Jede Region setzt die Beträge fest, die ihrer Wirklichkeit angepasst sind.

Jedes Mitglied ist gehalten, ein Zehntel erhaltener Honorare für die Bedürfnisse von ESDAC bereit zu stellen.

\*

Diese Charta kann bei Bedarf während einer internationalen Vollversammlung revidiert werden.

---

Festgesetzt in der Vollversammlung von la Foresta, den 13. April 2015